

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 360.

Freitag den 26. December.

1862.

Tageskalender.

Stadttheater. 64. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Die deutschen Comödianten.

Schauspiel in 5 Aufzügen von S. J. Rosenthal.

Personen:

Georg Ludovici,	Studenten der Theologie in Wittenberg	Herr Almenreich.
Friedrich von Rosen,		Herr Devrient.
Heinrich Ludwig Wegell,	deutsche Comödianten	Herr Bachmann.
Christian Rectius,		Herr Bischoff.
Pastor Ludovici, Georg's Vater.		Herr Stürmer.
Meta, dessen Nichte		Frau. Marie.
Caroline Reuber,		Frau. Lemke.
Gottfried Prehauser,		Herr Kühns.
Conradine,		Frau. Remosani.
Gusebius Hühnchen, Gastwirth zu Wittenberg		Herr Giaschke.
Brigitte, seine Frau		Frau Bachmann.
Bornemann, Schulz zu Altenroda		Herr Saalbach.
Brunnius, k. Justizrath am Königstein		Herr Witt.
Ein Offizier		Herr Werther.
Jost,	Diener Hühnchens	Herr Schmidt.
Hanne,		Herr Scheibe.
Eine Bedonnamng		Herr Freytag.
Ein Küfer		Herr Schilling.
Studenten.	Soldaten.	Gerichtsdienere.
Dienstleute von Königstein.		Stadtmilizen.
		Küfer und

Ort: 1. Act: Wittenberg; 2. Act: Dorf und Wald in Thüringen;
3. Act: Leipzig; 4. Act: Vor der Festung Königstein; 5. Act: an der
Nieder-Elbe. Zeit: 1725—1730.

Gewöhnliche Preise.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfswagen aus Leipzig nach

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Rdm.
Bernburg: *7. — 12.15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11.5. — 1.40. — 11.8. Nachs.
Ebenitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 8.15. (bis Glauchau). — 9.30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2.30. — 6.30.
Coburg etc.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).
Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Nachs.
Eisenach etc.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8. Nachs.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Nachs. — [Weil. Staatsbahn] *5.5. Wrgs. — 12.10. Rdm. — 3.15. Rdm.
Großenhain: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Hof etc.: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.30. — 6.35. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Cöthen) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.30. Abds.
Seitz mit Cera: 5. — 1.40. — 7.5. Abds.

(Die mit * bezeichneten sind Giltige).

Städtisches Museum, geöffnet von 10—3 Uhr, unentgeltlich.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10 3 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für
Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke.
Auftragsgängen jeder Art in die Zeitungen aller Länder besorgt
täglich das Annoncen-Bureau von H. Engler, Mittelstraße 46
Ausstellung von Flügeln und Pianofortes eigener Fabrik, so wie
von Flügeln und Pianofortes von den besten ausländischen Meistern bei
A. Broschneider, bayerische Straße Nr. 19.
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Post-
de Prusse.

Tanz-Unterricht.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
Bisitenkarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 pf.
Das photogr. Atelier von L. A. Raumann, Windmühlenstraße 48
im Garten, empfiehlt Bisitenkartenportraits elegant à 12 Stück 2 Thlr.
Die Kunst- u. Handelsgärtnerei von S. A. Nobland, Hospitalstraße 3b,
empfehlen alle Arten Palmen, Kränze, Bouquets und Decorationen billigst.

Holzauktion.

Auf dem diesjährigen Holzschlage des Rittergutes Gaußsch
sollen Montag den 29. December von früh 1/2 9 Uhr ab
180 Lang- und Abraumhaufen und von Nachmittag 2 Uhr ab
60 eichene, ehene, asperne, buchene Schettklaffen an den Meist-
bietenden verkauft werden.

Tanz-Cursus.

Mit dem 12. Januar 1863 eröffne ich einen 3monatlichen
Tanz- u. Lehr-Cursus, wozu ich Anmeldungen täglich von
12—3 Uhr Reichstraße 11 entgegen nehme. Der
Unterricht für junge Kaufleute beginnt den 13. Jan.
Hermann Rech, Tanzlehrer.

Firmaschreiberei.

W. Liebsch, Halle'sches Gäßchen Nr. 5, empfiehlt sich billigst.

Alle Arten Herren-Güte,

sie können durchschneit und verschossen sein, werden schnell und
billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgleichen
verkaufe ich Herren-Güte
den neuen gleich zu außerordentlich billigen Preisen Frankfurter
Straße Nr. 66, 1 Treppe, Gang 2. Thlr.

Cr. Fr. Haussner.

Herrenkleider werden zum Ausbessern angenommen, so auch
Damenkleider schnell nach neuester Mode gefertigt. Adressen
bittet man Salzgäßchen Nr. 2 im Porzellangeschäft und bei Herrn
Kaufmann Zeig, Dresdner Straße niederzulegen.

Gummischuhe werden reparirt und für Haltbarkeit so lange
garantirt, als die Schuhe noch tragbar sind,
Poststraße Nr. 8.

Gummischuhe

Schte reine hat stets vorrätig, so wie ber-
artige Reparaturen fertigt sauber
und dauerhaft
W. Quenzel, Frankf. Str. 27.

Briefmarken

sind heute den zweiten
Feiertag wieder in großer

Auswahl sehr billig zu haben
große Windmühlenstraße 15 im Hof links 4 Treppen.
13, Universitätsstraße 13, Reichmann's Institut.

A. Glass

empfehlen zu den billigsten Preisen Null, Schleier, Tüll,
Nermetstoffe, Einsätze, Nagles, Blondes, Rücken,
Ransoc, Velvet, lein. Band, Gemdenknöpfe,
Schürsenkel, Schnure, Zeichengarn, Zwirn, weiß,
schwarz, Striegarn, baumwollenes, wollenes, Bi-
gogne, gangbare Nester zu Kleidern, so wie auch die rühm-
lichst bekannten Corsets und Crinolinen von Thomson.

Den 2. Januar beginnt ein neuer Cursus. Um baldige
Anmeldungen bittet
Aug. Witaloben, Nicolaisstraße Nr. 14.

Lindenau-Plagwitzer Gasbeleuchtungs-Actienverein.

Einladung zur Generalversammlung.

Nachdem bereits mehr als zwei Dritttheile des erforderlichen Anlagecapitals von 40,000 Thln., nämlich 28,700 Thlr. Actien gezeichnet worden sind, so werden die Herren Actionaire in Gemäßheit von §. 4. der Zeichnungsbedingungen zur ersten

Generalversammlung

hierdurch eingeladen, welche

Dienstag den 30. December a. e. Vormittag 9 Uhr

im Saale der großen Funkenburg zu Leipzig stattfinden wird.

Gegenstand der Versammlung ist

- 1) Berathung der Statuten.
- 2) Wahl eines Vorstandes.

Um 10 Uhr Vormittags wird das Versammlungslocal geschlossen und der Zutritt nicht weiter gestattet. Jedem Actionair stehen in dieser Versammlung so viel Stimmen zu, als er Actien gezeichnet und darauf die erste Einzahlung mit 2% geleistet hat. Die Herren Actionaire haben sich deshalb durch Vorzeigung der gedruckten und abgestempelten Quittungsbogen wegen Leistung der ersten Einzahlung zu legitimiren. Diejenigen, welche diese Quittungsbogen noch nicht erhalten haben, werden ersucht, dieselben bis zum Tage der Generalversammlung resp. gegen Leistung der ersten Einzahlung oder Rückgabe der erhaltenen schriftlichen Quittungen bei

**Herrn Hammer & Schmidt in Leipzig, oder
Herrn Apotheker Starke in Lindenau**

in Empfang zu nehmen.

Ebenfalls werden auch noch Actienzeichnungen auf die noch unterzubringenden 11,300 Thlr. gegen sofortige Erlegung von 1 Thlr. pro Actie angenommen.

Leipzig, Lindenau, Plagwitz, am 17. December 1862.

Im Auftrag des Gründungscomité

Advocat **Rudolph Schmidt**, Leipzig.
Apotheker **Starke**, Lindenau.
Dr. **Gerleke**, Lindenau.

Die im Jahre 1831 auf Gegenseitigkeit begründete

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

vergütet im Jahre 1863 von dem Ende 1861 verbliebenen Ueberschusse im Betrage von 229,146 Thln.

eine Dividende von 27 pro Cent

an alle dazu berechtigten Mitglieder und bewährt sich dadurch abermals als eine der billigsten Lebensversicherungs-Anstalten, indem sich die Beiträge z. B.

beim Eintrittsalter von 35 Jahren auf 2 Thlr. 5 Ngr. — Pf.,
" " " " 40 " " " 2 " 14 " 2 "

für 100 Thlr. vermindern.

Die Anstalt, welche seit ihrem Bestehen bereits über drei Millionen Thaler für verstorbene Mitglieder und über 520,000 Thlr. für Dividende ausgezahlt hat, übernimmt unter neuen sehr vorteilhaften Versicherungs-Bedingungen die Auszahlung eines Capitals von 100 bis 10,000 Thlr. beim Tode oder auch bei Erreichung eines bestimmten Lebensalters und beugt dem Verluste der eingezahlten Beiträge im Fall des Unvermögens, dieselben ferner aufzubringen, durch Gewährung eines beitragsfreien Versicherungsscheines vor.

Versicherungen werden kostenfrei vermittelt durch die Agenten

Apel & Brunner, Mauricianum. Heiner. Dörge, Petersstraße 3.

Die Leihbibliothek

von

C. F. Schmidt

(Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber)

empfehlte sich hierdurch zu den billigsten Bedingungen dem geehrten lesenden Publicum bestens und steht einer gef. recht vielseitigen Benutzung freundlichst entgegen.

Die reichhaltigen Kataloge, die für jeden Stand, jedes Alter und Geschlecht eine große Auswahl bieten, erhalten die geehrten Leser gratis.

Neujahrskarten

in allen neu erschienenen Nummern en gros und en detail bei

L. Bühle & Co., Klostergasse 14.

Handler erhalten großen Rabatt.

Neujahr-Wünsche,



alle diesjährigen Novitäten, Scherz und Ernst (theils eigenes Fabrikat, theils aus den größten Fabriken in Paris und Berlin) habe ich in colossaler Auswahl auf Lager und bin in den Stand gesetzt fast allen Wünschen zu entsprechen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

O. Th. Winckler,
Ritterstraße 19.

Fertige **Puppen, Glacéhandschuhe** und **N. Parfüms** sind stets zu haben Markt 17, 2. St.

Nähmaschinen

bester Construction, für alle industriellen Zwecke, zu billigen Preisen und unter Garantie empfiehlt die Fabrik von

R. Kiehle, Fleischerplatz Nr. 5.

Schweiss-Sohlen

bei **C. G. O. Fischer, Halleische Straße Nr. 2.**

Das Geschäfts-Local von **SCHULZE & NIEMANN**

befindet sich jetzt
am **Oberen Park (Augustusplatz) Nr. 2,**
Eingang auch **Nitterstraße Nr. 4.**

Bei **Kuften, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung** ist der von mehreren Physikaten approbirte

weisse Brustsyrop

in Flaschen à 15 π , 1 π und 2 π

von **G. A. W. Mayer in Breslau**

ein treffliches Linderungsmittel.

Alleiniges Hauptdepot:

Theodor Pfitzmann,
Neumarkt.

Niederlage:
Markt, Bühnen Nr. 35.

Auszug aus der Schlesiſchen Zeitung:

Originalatteste.

Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau. Herr Dr. Prasse hierſelbſt hat meiner Frau zur Herſtellung ihrer Geſundheit, da dieſelbe an einem katarriſchen Bruſt- und Lungenübel leidet, Ihren **Bruſt-Syrup** empfohlen. Ich ermangele deſhalb nicht dieſer ärztlichen Anordnung Folge zu geben, um ſo mehr als Herr Dr. Prasse das vollſte Vertrauen am hieſigen Orte beſiſt und Ihren Bruſt-Syrup bereits ſelbſt von früher kennt u. ſ. w.
Seidenberg bei Görlitz.

Karl Rob. Silling, Kr.-Ger.-Canzliſt.

Als uns der dieſjährige Frühling, und namentlich der Monat März, mit ſeinem beſtändigen Nord-Oſt-Winde ſo viele Katarrihe, zumal der Luſtröhre und ihrer Verzweigungen, mit hartnäckiger Heiſerkeit vergeſellſchaftet, zuſührte, hatten viele meiner Kranken ſich mit dem von Herrn W. Heſſe hierſelbſt zu beziehenden **Bruſt-Syrup** des Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau Erleichterung und wo möglich Heilung zu verſchaffen geſucht. Die Erſolge waren ſo raſch und dauern, daß ich ſelbſt, damals ebenfalls von einer ſehr hartnäckigen Heiſerkeit heimgeſucht, den leicht zu nehmenden Syrup verſuchte und bei mehreren Kranken anwandte und weiter empfahl, und mit einem Erſolge, daß ich nicht anders als beifällig mich über die Wirkung des genannten Syrup äußern kann.
Halle.

(L. S.) **Dr. Weber, prakt. Arzt.**

Nachdem ich vor einiger Zeit außer meinem langjährigen Uebel der Heiſerkeit von einem noch ſtärkeren befallen wurde, begleitet mit einem dem Erſticken ähnlichen Gefühl, machte ich einen Verſuch mit dem ſchon vielfach empfohlenen **G. A. W. Mayer'schen Bruſt-Syrup** und kann nun zu meiner Freude, da nicht bloß das neue, ſondern auch das alte Uebel ſchwindet, jedem ähnlich Leidenden dieſen Bruſt-Syrup mit dem größten Rechte empfehlen.
Dresden, den 4. Juli 1861.

G. Büttner, Koblmarkt.

Den **Mayer'schen Bruſt-Syrup** habe ich in vielen bezüglichen Fällen verordnet, und hat ſich derſelbe als ein allen übrigen derartigen angeprieſenen Mitteln mindeſtens vorzuziehendes beſonders gegen Katarrihe und die dadurch entſtehende Heiſerkeit, wie Lungenverſchleimung u. ſ. w. als zweckdienlich erwieſen.
Breslau.

(L. S.) **G. Miller jun., prakt. Wund- und Communal-Arzt.**

S. Buchold's Wwe.

Damen-Mäntel-Fabrik,

Reichsſtraſſe Nr. 55, Sellier's Hof erſte Etage,

hält beſtändig reichhaltig ſortirtes Engros-Lager:

Winter-Mäntel,

Paletots, Burnus,

Jacken,

Kinder-Mäntel und Kinder-Jacken,

Seidene Mäntel und Mantillen,

Herbſt- und Sommer-Mäntel und Burnus u. ſ. w.

Damen-Mäntel- und Jacken-Fabrik von **Carl Egeling**

verkauft, um zu räumen, **Mäntel, Jacken und Paletots** unterm Koſtenpreis bis zum 2. Januar nur
Nr. 9 Markt Nr. 9, 2. Etage.

Verkauf. Ein ſchön gebautes **Restaurations-Grundſtück** mit Feld, Wiefen und einträglicher Nebenbranche, nahe einer kleinen Stadt und der Eiſenbahn, iſt für 14,000 π , bei etwa 5000 π Anzahlung, ſowie ferner eine ſchwunghafte Ziegelei bei Dresden mit lieblich gelegenem Wohnhaus und ſchönem großen Garten für 22,000 π zu verkaufen beauftragt
Carl Schubert, Reichsſtraſſe Nr. 13.

Ein **Läufers Schwein** iſt zu verkaufen in Stötteritz, Schmiedegasse Nr. 94 bei dem Zimmermann Heilmann.

Ein Material- & Spirituosen-Geschäft, vorzüglicher Lage, mit ſchönem Gewölbe, vollſtändiger Wohnung und Niederlagen u. ſ. w. 450 π Miethzins, Inventar 500 π , Waaren nur ca. 1000 π , ſoll zu Oſtern l. J. mit nur 500 π Anzahlung verkauft werden. Näheres poſte reſtante B. G. # 10.

Heute Freitag

ſind zu verkaufen von Nachmittag 4 Uhr **frische fettes Dresdner Gänse** Petersſtraſſe, goldner Arm Nr. 15.

Mein Lager von

trocknen böhmischen Patentstückbraunkohlen, besten Zwickauer Steinkohlen und Gascoate

empfehle zu glücklicher Beachtung. Gefällige Aufträge auf ganze und halbe Lowrys, wie auf einzelne Scheffel und Centner erbitte ich mir auf meinem Contor Rosplatz Nr. 6 oder unfrankirt per Stadtpost.

Louis Trompler.

Salonkohlen à Scheffel 15 Ngr., böhmische Patentbraunkohlen à Scheffel 12 1/2 Ngr., Zwickauer Steinkohlen, allerschönste u. billigste in Leipzig à Scheffel 15 Ngr., Sommerpreise u. reichlich Daß, in Lowry's viel billiger. Geehrte Bestellungen bittet man im nächsten königl. Postbrieffasten einzulegen. **Emilie Höhold**, Kirchstraße 3 u. 4.



Für das
Weihnachtsfest
empfehlen ihr vollständig assortirtes
Weinlager
Kühn & Löwe, Weinhandlung,
Auerbachs Hof, Gewölbe No. 58.



Bischof von grünen Orangen

in hinlänglich bekannter Güte pr. Flasche 7 1/2 und 10 Ngr., pr. Eimer 14 und 16 Ngr. empfiehlt

Franz Voigt, Dresdner Straße, goldnes Einhorn.

Chinesisches Thee-Lager

von
A. C. FERRARI

in
LEIPZIG,

No.	in Blechdosen à 1/2 Pfund netto.	pro Pfund	3 Thlr.	— Ngr.
1.	Pecco-Blumen	3	Thlr.	—
2.	Assam-Pecco	2	10	—
3.	Pecco-Orange	1	20	—
4.	Souchong	1	10	—
5.	Imperial	2	—	—
6.	Gunpowder	1	15	—

(Grimma'sche Strasse No. 5/7.)

Vor allen jetzt bekannten Magen-Eliziren genießt mein Fabrikat, der rühmlichst bekannte

Haffmann'sche Magenbittere,

wovon nachstehend verzeichnete Herren stets Lager in Originalflaschen halten, bereits überall, wo er eingeführt ist, den Vorzug.

Ich empfehle diesen aromatisch bitteren magenstärkenden, nach dem Recepte eines alten berühmten Arztes, des Dr. **Plenitz** zubereiteten Liqueur als gutes und sicheres Mittel gegen die so oft, nach dem Genuße von Obst, Bier und schwer verdaulichen Speisen, so wie bei schnellem Witterungswechsel eintretenden Magenbeschwerden und Magenkrämpfe und sollte derselbe deshalb als Hausmittel in keiner Familie fehlen.

Wegen seiner anerkannten vortrefflichen Wirkungen verweise ich noch auf die, die Originalflaschen umhüllenden Atteste bewährter Aerzte und auf die, in den Localen nachstehender Herren aushängenden Placate.

Pirna.

Johann Gottlieb Haffmann.

Lager halten stets:

die Herren **Louis Apitzsch**, Dresdner Straße,
E. Behrend, Halle'sches Gäßchen,
Rob. Gensel, Georgenhalle,
Julius Hoffmann, Zeiger Straße,
Carl Hoffmann, H. Fleisberggasse,
J. F. Lagner, Fleisberggasse,
Emil Jungk, gr. Windmühlentstraße,
H. Meltzer, Ulrichsgasse,
Mor. Oberländer, Reichels Garten,
F. B. Pappusch, Dörrienstraße,
Franz Reise, Universitätsstraße,
Mor. Sillbe, Gerberstraße,
Jul. Thielemann, Petersstraße,
Louis Zschinschky, gr. Blumenberg,
H. Harzer in Reudnitz.

Die Schlummer = Wunsch = Essenz à 20 Ngr.

empfehle das Geschäft Rosmarkt u. Salzgäßchen-Ecke, so wie **Bernh. Voigt**, Tauchaer Straße, als vorzüglich.

Alten extraf. Cognac

à Fl. 12 1/2, 15, 17 1/2 und 20 Ngr.

bei **Joh. Heinr. Klipp**, Königsplatz Nr. 7.

Feinste Nums

à Flasche 6, 7 1/2, 10, 12 1/2 und 15 Ngr.

kaufst man nur bei **Joh. Heinr. Klipp**, Königsplatz Nr. 7.

Alten Franzbranntwein

empfehle und verkauft **C. A. Schirlitz**, Ulrichsgasse Nr. 21.

Weinessig

empfehle und verkauft **C. A. Schirlitz**, Ulrichsgasse Nr. 21.

Rum, Grog- und Punsch-Essenz

empfehle und verkauft **C. A. Schirlitz**, Ulrichsgasse Nr. 21.

Bayrisch Bier

in anerkannt vorzüglicher Qualität
13 ganze Flaschen für 1 Ngr. exklusive Flaschen
20 halbe do. = 1 Ngr. frei ins Haus

empfehle **Die Culmbacher Bier-Niederlage** bei **Heinr. Peters**, Dresdner Straße Nr. 3.

Preißelsbeer- u. Johannisbeercompot,

bid in Zucker, empfiehlt **Heinr. Peters**, Dresdner Straße Nr. 3.

Frische Presshosen

empfehle bestens **F. W. Böhr**, Gerberstraße Nr. 5.

Frische Gebirgsbutter

trifft von nun an, da dieselbe so schnell Aufnahme gefunden, wöchentlich 3 mal frische hier ein. Auch soll Tischbutter in Stückchen geliefert werden. Bestellungen werden noch angenommen **Katharinenstraße Nr. 17, 2 Treppen.**

Es ist dieselbe nicht mit Schmelzbutter zu verwechseln, sondern stets eine ganz reine frische Butter von bedeutenden Gistern, darum auch viel gehaltreicher als jene. Zwei Pfd. = eine Kanne 17 Ngr.

Frische gr. Holtzeiner Austern
erhielt und empfiehlt Chr. Engert, Reichsstr.

Geschäfts-Gesuch.

Ein Kaufmann sucht mit 10 bis 15 Tausend Thaler ein Geschäft zu übernehmen oder als Theilnehmer mit gleichem Capital hier einzutreten. Man würde Tuch-, Weißwaaren-, Manufactur- oder Fabrik-Geschäft bevorzugen, und erbittet gef. Offerten unter M. F. # 1000. poste restante hier.

Hafenfelle werden gekauft das Stück mit 6 und 6 1/2 Mark Nr. 5, 3. Grafe.

Ein kleiner Familienkreis, der unter sich Kladderadatsch, Flieg. Blätter, Illustr. Zeitung, Victoria (Moden-Ztg.), Europa, Gartenlaube, letztere mehrfach, für monatlich 10 Mgr. bei Ueberbringung und Abholung circuliren läßt, sucht zu Neujahr noch einige Teilnehmer. Anmeldungen unter J. K. # 11. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen, worauf Näheres folgt.

Gesucht wird ein Tischler im gesetzten Jahren, der im Zeichnen so wie in der Praxis die nöthigen Erfahrungen hat, um einer größeren Werkstätte als Werkführer vorstehen zu können. Nur solche, die sich dazu tüchtig fühlen und von ihren Fähigkeiten Zeugnisse besitzen, können ihre Adresse unter der Chiffre M. Z. # 100 in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Gesuch. Ein Sohn rechtlicher Aeltern, welcher Lust hat Maschinenbauer zu werden, kann sich melden
Fläckerplatz Nr. 5 parterre.

Gesucht wird ein gewandter Kellnerbursche zum sofortigen Antritt gr. Fleischergasse Nr. 3 parterre.

Gesuch einer Kellnerin.

Für hiesige größere Bierlocalitäten wird eine durchaus solide Kellnerin von angenehmem Aeußeren gesucht. Offerten sub M. B. T. durch Herrn Buchhändler Otto Kleinm.

Eine gesunde Amme wird gesucht und kann sich melden bei der Hebamme Winkler, Nicolaistraße Nr. 51.

Ein junges Mädchen von außerhalb sucht eine Stelle als Verkäuferin in einem hiesigen Geschäft oder als Kammerfrau in einem Gasthofe. Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 44, 1 Treppe.

Gesucht wird zu Ostern ein passendes Local, welches sich für einen Böttcher eignet und woselbst auch eine kleine Schänkwirtschaft betrieben werden kann; pünctliche Zahlungen können nachgewiesen werden.

Adressen bittet man unter U. B. # 10 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von ein Paar ruhigen, pünctlich zahlenden Leuten ein kleines freundliches Familienlogis, am liebsten Dresdner oder Marienvorstadt, bis Ostern oder Joh. beziehbar.Adr. unter L. A. # 40. nimmt die Expedition d. Blattes entgegen.

Meine Marmor-Regelbahn

Concert von 6—7 Uhr.

„Eintracht!“

Ende 2 Uhr.

Morgen 3. Kränzchen in der Centralhalle.

Billet-Ausgabe bei Herrn Kaufmann Burkhardt.

19. NOVEMBER

Mittwoch den 31. December Sylvesterball. D. V.

Heute Ball im Salon Windmühlenstrasse Nr. 7.

Dieses den Herren und Damen zur Nachricht.

Louis Werner, Tanzlehrer.

Hôtel de Saxe.

Heute den zweiten Feiertag

Abend-Concert von der Forsthaus-Capelle

unter Direction von F. Bächner.

Zur Aufführung kommt: Ouvertüre z. Op. „Die weiße Dame“ von Boildieu; Ouvertüre z. Op. „Der Freischütz“ von Weber; Finale aus d. Op. „Die Jüdin“ von Halévy; Festgesang an die Künstler von Mendelssohn; Lebensbilder von Jabel; Auflockerung zum Tanz von Weber; Rondo du Lion von Rossini u. s. w.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Entrée 2 1/2 Mgr.

Gesucht wird für die Dauer der 3 Messen ein freundliches Zimmer, parterre oder 1. Etage, in der Nähe der Promenade. Adressen N. N. # 49 sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Das Local-Vermiethungs-Bureau

von Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13, hat für bevorstehende und folgende Messen mehrere Gewölbe, Gewölbe-Antheile, Hausstände und verschiedene Geschäftslocale in 1. und 2. Etagen der lebhaftesten Messlagen zu vermieten im Auftrag. — Ferner einige sehr anständig eingerichtete große Familien-Wohnungen in der westlichen Vorstadt und verschiedene mittlere bis zu 80 Mgr. herab in der Petrusvorstadt u., zum Theil sofort, andere von Ostern ab zu beziehen; dann eine große freundliche 2. Etage mit 8 Zimmern u. s. w., am Neumarkt.

Messlocal-Vermiethung.

Ein im Brühl 67 gelegenes Gewölbe soll für diese Neujahr-Messe billig vermietet werden durch Fenthol & Sandtmann.

Zu vermieten

ist für diese Neujahrsmesse ein Gewölbe Reichstraße Nr. 46. Das Nähere Ritterstraße Nr. 20, 1 Treppe.

Hausstand mit Niederlage

Brühl 70 gegenüber der Reichstraße für diese und kommende Messen zu vermieten.

Katharinenstraße Nr. 18 sind von und mit dieser Neujahrsmesse ab zu vermieten

1. ein Hofgewölbe,

2. zwei Hofstände,

3. ein Hausstand

durch Adv. Heinrich Müller.

Zu vermieten

sind in dem neu erbauten Hause in der Eiserstraße nächst der Brücke zu Ostern oder auch früher zu beziehen in der zweiten Etage ein Logis mit 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör für 115 Mgr., eins dergl. in 3. Etage für 110 Mgr., sowie eins mit 2 Stuben, Kammer und Küche zu 65 Mgr. und ein Dachlogis zu 50 Mgr., Alles gut eingerichtet und fertig gemalt.

Zu vermieten ist für nächste Ostern 1863 im Vorderhause Promenadenstraße Nr. 13 die 1. Etage, bestehend in 5 heizbaren Stuben, mehreren Stubenkammern, Küche, Boden, Keller u. Näheres im Hinterhause 1 Treppe.

Zu vermieten ist vom 1. Januar an einen Herrn eine freundliche meublirte Stube für monatlich 3 Thlr. 15 Mgr. Neudniger Straße Nr. 11, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube sogleich oder zum 1. Januar Reichstraße Nr. 3, Hof rechts 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine heizbare Stube, einfach meublirt, separat, mit Hauschlüssel, sogleich zu beziehen, Eisenbahnstraße Nr. 14, Hintergebäude 3 Treppen rechts.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Frankfurter Straße Nr. 63, im Hofe 1 Treppe. Ernst Heyner.

empfehle ich heute von früh bis Abends 11 Uhr zur Benützung. C. Woll, Marienstr. 9 u. Neudniger Str. 2.

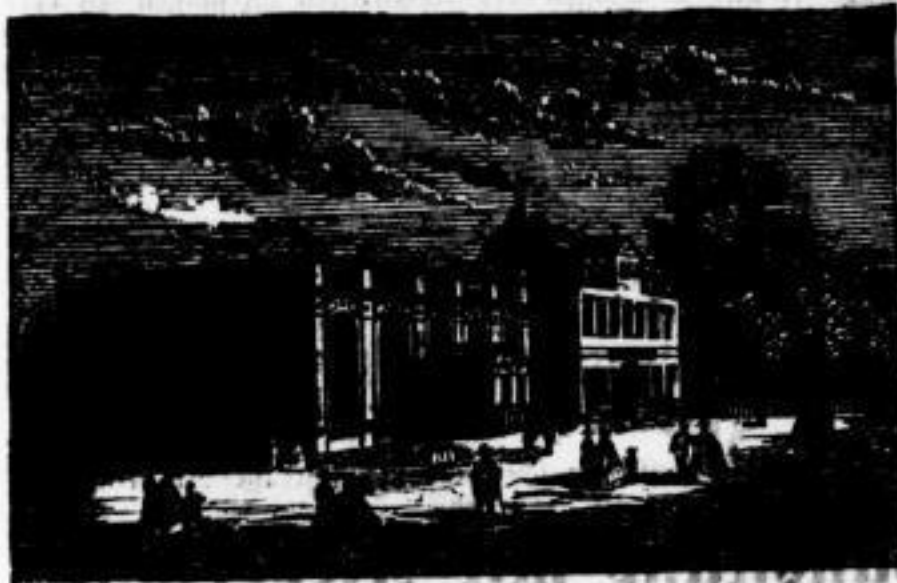
CENTRAL-HALLE.

Heute zum 2. Feiertag

Concert und Ballmusik.

Anfang 1/2 4 Uhr.

Ende 2 Uhr.

**Salon zum Gosenthal.**

Heute am 2. Feiertag

Concert und Ballmusik.

Dazu Kaffee und Stolle, diverse Speisen nebst einer ff. Gose und einem vorzüglichen Löpschen Lagerbier, wozu ergebenst einladet

C. Bartmann.

Petersschiessgraben. Concert- u. Ballmusik.

Heute zum zweiten Feiertag starkbesetzte

Anfang 4 Uhr. — Ende 2 Uhr. Das Musikchor v. C. Haustein.

Forsthaus zum Kuhthurm.Heute den 2. Feiertag **Concert** von der **Forsthauscapelle**

unter Direction von F. Böhner.

Zur Aufführung kommt: Ouverture zur Oper „Die Belagerung von Korinth“ von Rossini. Ouverture zur Oper „Rienzi“ von Wagner. Der Himmel im Thal, Lied von Marschner. Der Abend im Wald, Fantasie von Reinhold. Das Zauberhorn, Fantasie von Wieprecht u. s. w.

Anfang 3 Uhr.

Entrée 2 1/2 Mgr.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute zum zweiten Feiertag

Nachmittags-Concert von Fr. Menzel.**Restauration zum Johannisthal.**

Heute den zweiten Feiertag von Nachmittag 4 Uhr an humoristische Gesangsvorträge im Parterre-Saal. Im obern Saal Tanzmusik. Anfang Nachmittag 4 Uhr. Ende 2 Uhr.

F. A. Heyne.

Connewitz.

Heute zum zweiten Weihnachtsfeiertage

Concert und Ballmusik

im neu erbauten Saale des Belvédère (dem größten in der Umgebung Leipzigs), wozu ergebenst einladet

Herrmann Hempel.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute zum 2. Feiertag Concert und Tanzmusik.

Das Musikchor von C. Haustein.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.**Heute Concert und Ballmusik.**

Dazu empfehle ich eine Auswahl warmer und kalter Speisen, feinen Kaffee und Kuchen, worunter Stolle, ausgezeichnete Gose und Lagerbier.

Gustav Klöppel.

Oberschenke zu Eutritzsch.

Heute Concert und Tanzmusik, wozu ergebenst einladet (NB. Gose und Bier ff.)

A. Braune.

Möckern zum weissen Falken.

Heute zum zweiten Weihnachtsfeiertage Concert- und Ballmusik. Dabei empfehle ich Rosinen- und Mandelstolle, guten Kaffee, div. Speisen, ff. Grog nebst feinem Bier und ladet ergebenst ein

C. Röber.

Heute den 2. Feiertag und morgen in Stötteritz

div. Obst- und Kaffeeuchen, feinste Rosinen- und Mandelstolle, warme Speisen, vorzügliche Getränke u. c.

Feinste Rosinen- u. Mandelstollen à St. 10, 15, 20 Mgr. bis 1 Thlr. vorrätig. Schulze.

Schweizerhäuschen.

Heute zum 2. Weihnachtsfeiertag
Concert der vereinigten zwei Musikchöre
 unter Leitung des Directors **Carl Weleker**.
 Anfang 3 Uhr. Näheres das Programm.

Heute Concert.

Anfang 3 Uhr. Näheres durch Programm. **C. Schlegel**.

Lindenau.

Heute zum 2. Feiertag
Concert von Friedr. Riede.

Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Ngr.
 Während der Zwischenpausen spielt die Fontaine.

Zur guten Quelle.

Heute den zweiten Feiertag launige Abendunterhaltung
 von der Sängergesellschaft **Edelmann**, bestehend aus 3 Damen
 und 2 Herren, unter Mitwirkung des Herrn **Echtermeyer**.

Kilian nebst Gesellschaft.

Heute zum 2. Feiertag Abends
National-Concert

im grossen Kuchengarten. Anfang 7 Uhr.

H. Schmidt.

Heute zum 2. Feiertage
 präcis 4 Uhr.
 NB Heute und morgen Billet-Ausgabe zu dem Sonntag
 den 28. Dec. stattfindenden Scholaren-Ball. Ohne Billet kein Zutritt.

Heute 4 Uhr Stunde,

Ende Morgens 2 Uhr, im Unterrichts-Locale, Brühl Nr. 41
 (Stadt Warschau). **E. Müller**, Tanzlehrer.

COLOSSEUM. Ballmusik.

Heute
 Anf. 3. Ende 2 Uhr.
 Entrée für Tänzer 5 Ngr., für Nichttänzer 2 1/2 Ngr. Prager.

Salon zum Gosenthal.

Heute zum 2. Feiertag
Concert u. Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **A. Schreiner**.

Plagwitz.

Heute zum zweiten Feiertage empfiehlt seine Rosinen-, Mandelstolle, guten Kaffee,
 ff. Grog und Punsch, div. Speisen und gute Biere. Heute gutbesetzte Tanz-
 musik, freundlichst ladet ein **J. G. Düngefeld**.

Restauration von **Leberecht Schulze** in Lindenau ladet heute den 2. Feiertag und morgen Sonnabend zu Gänse- und
 Hasenbraten, zu einer Auswahl anderer Speisen und Getränke, Mandel- und Rosinenstolle ergebenst ein. Biere ff.

Meine Weinstube und Restauration,

Theaterplatz Nr. 4 im grossen Blumenberg,
 ist von heute an wieder geöffnet und wird auch diese Neujahrsmesse Mittags von
 12 bis 2 Uhr **Table d'hôte**, sonst aber **à la carte** bei mir gespeist.

Carl Hoepfner,

Weinhandlung.

Eröffnung einer Bayerischen Bierstube.

Vielfachen Wünschen zu genügen, eröffne ich heute in meinen Localitäten, **Gde. Tauchaer** und **Mittelstraße** noch eine
Bayerische Bierstube und lade zu dieser Eröffnungsfeier ein hochgeehrtes Publicum ergebenst ein.
 Für eine reichhaltige Speisearte ist bestens gesorgt. **Ernst Zetzsche**.

Portweinpunsch ff. a Glas 2 1/2 Ngr., Vanille-Chocolade mit Schlagahne, ff. Mandel- u. Rosinen-
 stolle empfiehlt die Conditorei von **E. Heunroder**, Gewandgässchen Nr. 5.

TRIVOLI.

Heute 2. Weihnachtsf. Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen dabei: **Apollo-Mänge**, Walzer
 von **Kaulich** (neu), **Leipziger Damen-Tyroltanne** v. **Gün-
 ther** (neu), **Japanesen-Polka** von **Heinrich** (neu).
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck**.

Morgen Sonnabend Concert und Tanzmusik.

Wiener Saal.

Heute den 2. Weihnachtsf. Concert und Tanzmusik.
 Es kommen dabei zur Aufführung: **Angelika-Polka** von
Joh. Strauß (neu), **Redouten-Galopp** von **Winttra** (neu).
 Anfang 1/4 Uhr, Ende 2 Uhr. Das Musikchor v. **M. Wenck**.
 Morgen Sonnabend Concert und Tanzmusik.

ODEON.

Heute den 2. Feiertag und morgen Sonnabend
Concert u. Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor **E. Starke**.

ODÉON.

Heute zum 2. Weihnachtsfeiertage
Concert u. Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr. Ende 2 Uhr.
A. Herrmann.

Lindenau.

Heute zum 2. Feiertage Tanzmusik.
 Anfang 1/2 6 Uhr.

Gasthof zu Neudnitz.

Heute den 2. Feiertag starkbesetzte Tanzmusik, wie auch
 gute Speisen und Getränke, Kaffee und Stolle. Es
 ladet freundlichst ein **Albert Weinberger**.

A. Jacob. Heute 4 Uhr zur grünen Schenke.
 9 Uhr Cotillon mit Christ-
 bescheerung.

Drei Mohren.

Heute Gänse-, Gänsebraten und kalte Speisen, feine
 Stolle, ff. Kaffee, feines Bernesgrüner und Lagerbier, den zweiten
 Feiertag Tanzmusik, es ladet freundlichst ein **F. Rudolph**.

Heute zum zweiten Feiertage empfiehlt seine Rosinen-, Mandelstolle, guten Kaffee,
 ff. Grog und Punsch, div. Speisen und gute Biere. Heute gutbesetzte Tanz-
 musik, freundlichst ladet ein **J. G. Düngefeld**.

Restauration von **Leberecht Schulze** in Lindenau ladet heute den 2. Feiertag und morgen Sonnabend zu Gänse- und
 Hasenbraten, zu einer Auswahl anderer Speisen und Getränke, Mandel- und Rosinenstolle ergebenst ein. Biere ff.

Die Restauration von **Louis Hoffmann**, vis à vis dem Schützenhause, empfiehlt heute wie jeden Abend eine reiche Auswahl warme und kalte Speisen, ein feines Töpfschen Lagerbier nebst extra feiner Döllniger Gose und ladet dazu ganz ergebenst ein.

Burgkeller!

Frische Austern und Ragout an empfiehlt von 10 Uhr an

F. Trietschler.

Täglich kräftige Bouillon in und außer dem Hause, einen guten **Mittagstisch** (Abonnement 2/3 Port. 5 Pf monatlich), sowie zu jeder Zeit eine reichhaltige Speisearte, **Beefsteaks** in bekannter Güte nebst ff. Bier empfiehlt **Füssel**, sonst Wölbling, Petersstraße Nr. 4.

Zur Gesundheits-Quelle, Magazingasse Nr. 12. Echt Zerbster Bitterbier

von angenehmem Geruch und Geschmack, magenstärkend, Verdauung befördernd, nicht aufregend, für jeden Biertrinker, wie für Frauen, Kinder und selbst Greise und Reconvalescenten höchst zuträglich, à Töpfschen nur 13 Pf., à Flasche 2 1/2 Gr., 13 Flaschen frei ins Haus für 1 Thlr.

Bockbier empfiehlt die Restauration zum **Schillerhaus**. M. Pohley, Hainstraße 31.

Oberschenke zu Gohlis.

Zu den gegenwärtigen Weihnachtsfeiertagen ladet zu gutem **Kaffee** nebst feiner **Mandel- und Rosinenstolle**, sowie zu einer großen Auswahl von **Speisen** und **Getränken** freundlichst ein **Adolph Weber**.

Restauration zur grünen Schenke ladet heute zum 2. Feiertage zu **Kaffee**, **Rosinen- und Mandelstolle**, verschiedenen warmen und kalten Speisen, vorzüglichem **Bernesgrüner** und **Lagerbier** freundlichst ein.

Spelsehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt zu jeder Tageszeit **Mittag- und Abendtisch** à Port. 2 1/2 Pf.

1 Thaler Belohnung.

Verloren wurde vorgestern Abend auf dem Christmarkt ein **Portemonnaie**, enthaltend 3 Pf 1/2 und etwas Kleingeld. Der ehrliche Finder wird gebeten dasselbe gegen obige Belohnung im **Frankfurter Thore** abzugeben.

Verloren wurde am Mittwoch Abend ein **Belztragen** von der **Gellertstraße** bis an die **Münzgasse**. Gegen Belohnung bittet man denselben abzugeben **Bahnhofstraße Nr. 7, 1. Etage**.

Verloren wurde ein **Confirmationschein**. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, ihn abzugeben **Gerichtsweg Nr. 9, 1 Tr.**

Ein **Regenschirm** ist stehen geblieben in der **Kaufhandlung** von **Pietro Del Vecchio** am Markt.

Vorschussverein. Wegen des in künftiger Woche auf den **Donnerstag** fallenden **Reichstags** wird die **Ausschussung** zum 29. I. Monats abgehalten und sind deshalb **Gesuche** um **Vorschüsse** bis **Sonnabend** den 27. I. Monats **Mittag 12 Uhr** im **Geschäftslocal** einzurichten. Leipzig den 24. December 1862. **Der Ausschuss. F. Erler.**

Hôtel de Saxe.

Heute pünctlich 5 Uhr **Arndt-Feier.**

(1/2 8 Uhr **Concert**.)

L. Warkert.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|--|---|--|
| Anders, Dr. a. Rotterdam, Stadt Hamburg. | Gerbiz, Kfm. a. Bunzlau, Hotel de Pologne. | Schneider, Kfm. a. Birna, Hotel de Baviere. |
| Berg, Kfm. a. Schönsfeld, und | Gabin, Rent. n. Frau a. Dresden, Hotel de | Schönrock, Kfm. a. Meerane, Palmbaum. |
| van den Berg, Kfm. aus Rotterdam, Hotel de | Prusse. | Seifert, Actuar a. Dresden, und |
| Baviere. | Garten, Ingen. a. Dresden, grüner Baum. | Schulz, Kfm. a. Waldenburg, Stadt Wien. |
| Barthold, Kfm. a. Altenburg, und | Gischold, Kfm. a. Stettin, Hotel de Baviere. | Suhrheimer, Fabr. a. Lütlich, Hotel de Prusse. |
| van den Berg, Kfm. aus Rotterdam, Stadt | Holz Müller, Tischlermstr. a. Zweschwitz, Stadt | Simon, Def. a. Döbeln, grüner Baum. |
| Berlin. | Gotha. | Schmidt, Färberbes. aus Schmölln, goldner |
| Beyer, Director n. Frau a. Stettin, Hotel de | Hellinger, Kfm. a. Königsberg, St. Nürnberg. | Elephant. |
| Pologne. | Kann, Kfm. a. Nürnberg, Palmbaum. | Thalman, Färber a. Gera, und |
| Berger, Hblsm. a. Pegau, Bamberger Hof. | Loyson, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Baviere. | Tauch, Maurerstr. a. Delitzsch, St. Gotha. |
| Brun, Kfm. a. Paris, Stadt Hamburg. | Lilbig, Fräul. a. Dresden, Stadt Wien. | Tirsche, Kfm. a. Marienhütte, Palmbaum. |
| Böhme, Bart. a. München, Stadt Nürnberg. | Meuschke, Priv. a. Ertler, Hotel de Baviere. | Terwaag, Kfm. a. Herbede, Stadt London. |
| Eger, Schuhmachersm. a. Schönheida, St. Gotha. | Müller, Def. a. Hartmannsdorf, br. Ros. | Tillmann, Kfm. a. Elberfeld, und |
| Ehrenbacher, Kfm. a. Nürnberg, Palmbaum. | Nazel, Kfm. a. Neapel, Hotel de Pologne. | Tepe, Kfm. n. Sohn aus Amsterdam, Hotel de |
| Fehrmann, Kfm. a. Magdeburg, G. de Baviere | Müller, Rentn. a. Weimar, goldner | Russe. |
| Frankl, Hof-Dresdener a. Weimar, goldner | Elephant. | Uhlmann, Kfm. a. Frankf. a/M., G. de Bav. |
| Elephant. | Maneste, Drum. a. Belg., goldner Elephant. | Waldmann, Monteur a. Halberstadt, St. Gotha. |
| Grimm, Kfm. a. Mainz, Stadt Berlin. | Pruggmayer, Kfm. a. Göhring, Stadt Wien. | Werner, Kfm. a. Augsburg, Stadt Hamburg. |
| Grünbut, Kfm. n. Frau a. Wien, Querstr. 6. | Rippert, Kfm. a. Mannheim, Stadt London. | Wildmann, Rent. a. Kopenhagen, G. de Pol. |
| | Reinhold, Def. a. Bockwa, grüner Baum. | |

Verantwortlicher Redacteur: **Dr. H. Diezmann**. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocal: **Johannisgasse Nr. 4 u. 5**.)
 Druck und Verlag von **O. Holz**. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, **Johannisgasse Nr. 4 u. 5**.